

14.10.2005 – 09:15 Uhr

Detailhandelsumsätze im August 2005

(ots) - Detailhandelsumsätze im August 2005

Der Aufschwung beschleunigt sich: +4 Prozent

Nach den provisorischen Ergebnissen des Bundesamtes für Statistik (BFS) sind die nominalen Detailhandelsumsätze (ohne Motorfahrzeuge, Treib- und Brennstoffe) im August 2005 im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresmonat um 4 Prozent gestiegen, bei gleicher Anzahl Ladenöffnungstagen. Dies entspricht einer realen (teuerungsbereinigten) Steigerung von 4,7 Prozent. Die nominalen Umsätze sind im Juli 2005 um 0,8 Prozent gestiegen und im August 2004 um 4 Prozent gegenüber dem jeweiligen Vorjahresmonat. Positive Entwicklung in fast allen Warengruppen. Im August 2005 verzeichneten die drei Hauptgruppen nominale Umsatzsteigerungen. Am spektakulärsten zugelegt haben die Umsätze der Hauptgruppe Bekleidung, Schuhe mit einem Anstieg von 10,6 Prozent (reell sogar 14,4%). Die zwei anderen Hauptgruppen mussten sich mit weniger begnügen: +3,2 Prozent für die übrigen Gruppen und +2,1 Prozent für die Hauptgruppe Nahrungsmittel, Tabak und Raucherwaren. Mit Ausnahme der Gruppe « Getränke » (-1,1%) haben alle Produktgruppen ihren Umsatz steigern können, am stärksten die Gruppe Wohnungseinrichtung (+14,8%). Sogar die Gruppe « Do-it-yourself », die seit Anfang Jahr schlechte Resultate erzielt hat, konnte eine Umsatzsteigerung von 2 Prozent verbuchen. Zum sechsten aufeinander folgenden Mal verzeichnete die Gruppe Tabak und Raucherwaren eine nominale Zunahme (+5,1%) bei einer gleichzeitigen deutlichen realen Einbusse (-6,7%). und in den Wirtschaftsbranchen Im August 2005 erzielten fünf von sieben Branchen höhere Umsätze als im entsprechenden Vorjahresmonat. Besonders zu erwähnen ist der Detailhandel ohne Verkaufsräume (der sich in erster Linie aus dem Versandhandel zusammensetzt), dessen Umsatz gegenüber August 2004 einen Sprung nach vorne um 14,7 Prozent gemacht hat. Alle Kategorien von Unternehmensgrössen konnten einen Aufschwung verbuchen. Nach Betriebsgrösse betrachtet verzeichneten im August 2005 die grossen Unternehmen (mit mehr als 45 Vollzeitstellen) mit nominalen Umsatzsteigerungen von 4,1 Prozent die positivste Entwicklung, gefolgt von der Kategorie der kleinen Unternehmen (weniger als 15 Vollzeitstellen), deren Umsatz um 4 Prozent gestiegen ist. Die mittleren Unternehmen (mit 15 bis 45 Vollzeitstellen) erreichten dagegen nur eine bescheidenere Steigerung von 2,7 Prozent. Erste acht Monate 2005: Umsatzanstieg von fast 1 Prozent. Die kumulierten nominalen Umsätze sind von Januar bis August 2005 gegenüber der Vergleichsperiode des Vorjahres um 0,9 Prozent gestiegen. Diese Zunahme kam trotz unterschiedlicher Entwicklungen in den drei Hauptgruppen zustande. So entwickelte sich die Gruppe Nahrungsmittel, Tabak und Raucherwaren leicht negativ (-0,4%), während Bekleidung, Schuhe sowie die übrigen Gruppen ziemlich gut abschnitten (+2,8% bzw. +0,7%). Die kumulierten realen Umsätze sind in den ersten acht Monaten dieses Jahres gegenüber der Vergleichsperiode des Vorjahres um 1,2 Prozent gestiegen.

BUNDESAMT FÜR STATISTIK
Pressestelle

Auskunft:

Fabia Ndiaye-Laini, BFS, Sektion Monetäre Unternehmensstatistik,
Tel.: 032 713 61 69

Pressestelle BFS, Tel.:032 713 60 13; Fax: 032 713 63 46

Publikationsbestellungen, Tel.: 032 713 60 60, Fax: 032 713 60 61, E-Mail: order@bfs.admin.ch

Weiterführende Informationen und Publikationen in elektronischer Form finden Sie auf der Homepage des BFS
<http://www.statistik.admin.ch>

Die Medienmitteilungen des BFS können als elektronische Newsletter abonniert werden.
Anmeldung unter <http://www.news-stat.admin.ch>

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000114/100498004> abgerufen werden.